

Der Lions Club Dinkelsbühl unterstützte im laufenden Jahr bereits mehrere Tafeln mit insgesamt 70 000 Euro

Unterstützung weit über die Region hinaus

Auch der Logistikverbund Tafeln Nordbayern profitierte bereits vom Engagement der Organisation – Bulgarienhilfe

DINKELSBÜHL (mk) – Der Lions Club Dinkelsbühl hat im laufenden Jahr bereits rund 70 000 Euro für die Unterstützung verschiedener „Tafeln“ aufgewendet. In dieser Woche lieferten Paul Röseler und seine Frau Gisela einen Kofferraum voller Lebensmittel bei der Dinkelsbühler Einrichtung ab, die seit ihrem Auszug aus dem Alten Rathaus im Kirchhöflein 4 untergebracht ist.

Neben der Dinkelsbühler Tafel werden von den Dinkelsbühler Lions auch die Einrichtungen in Wassertrüdingen und Feuchtwangen regelmäßig beliefert. Die Lebensmittel stammen von einem Produzenten in Baden-Württemberg, erläuterte Paul Röseler beim Übergabetermin. Die Unterstützung reiche aber auch über den hiesigen Raum hinaus. So schickte der örtliche Lions Club auch schon eine Ladung zur Tafel „Grenzenlos“ in Aschaffenburg (im vergangenen Februar) sowie an die „Tafeln Nordbayern“.

Logistikverbund gegründet

Letztere sind, wie Röseler schilderte, ein Logistikverbund, in dem 24 Tafeln aus Nordbayern und vier aus Hessen, Thüringen und Baden-Württemberg locker und ohne vertragliche Zusammenschlossen seien, so das Dinkelsbühler Lions-Mitglied. Weil kleine Tafeln in der Regel nicht in der Lage seien, Großmengen, wie sie von Lebensmittelproduzenten, Logistikunternehmen oder großen Handelshäusern aus den unterschiedlichsten Gründen hin und wieder abgegeben werden müssten, zu übernehmen. Um einerseits auch diesen Tafeln mit solchen Lebensmitteln zu versorgen und andererseits als kompetenter Ansprechpartner, der die gesamte anfallende Warenmenge abnehme und die Verteilung selbst organisiere, aufzutreten, sei der Logistikverbund gegründet worden, meint Röseler. Die 24 darin organisierten Tafeln versorgten rund 20 000 bedürftige Menschen mit Lebensmitteln. Der Verbund der Ta-



Paul und Gisela Röseler vom Dinkelsbühler Lions Club laden die Lebensmittelpende zusammen mit Andrea Schindler von der Wassertrüdingen und Julia Rettenmeier von der Dinkelsbühler Tafel aus (von links). Foto: Haas

feln hat im Schweinfurter Raum ein Zentrallager und in Nürnberg ein Zweiglager, wo die Waren angeliefert und in der Region verteilt würden.

Rund 36 Tafeln in Nordbayern

Insgesamt gebe es in Nordbayern rund 36 Tafeln, darunter viele kleine, die mit rund 50 Abholungen etwa 100 bis 120 Menschen wöchentlich mit Lebensmitteln versorgten. Die Lieferungen, die der Lions Club Dinkelsbühl

direkt an die Tafeln in Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Wassertrüdingen ausgibt, haben in der Regel einen Umfang zwischen 700 und 800 Kilogramm. An die größeren Organisationen gehen die Waren palettenweise.

Wie Paul Röseler weiter erklärte, würden die Tafeln zum Teil mit den Lebensmittelpenden unterstützt, die der Lions-Club früher nach Bulgarien geschickt habe. Aufgrund der veränderten politischen Lage und durch da-

durch entstandene bürokratische Hindernisse habe sich das Hilfsprogramm der Lions für dieses Land gewandelt.

Unter anderem würde dort von den Dinkelsbühler Lions ein Heim für psychisch Kranke unterstützt. Die Erlöse des Benefizkonzertes mit dem Kammerorchester des Musikkorps der Bundeswehr am 28. Oktober in der St. Paulskirche flössen in dieses Projekt (wir berichteten).